

**TSV Nusplingen - TTC Tuttlingen II**  
**10.03.2012**

**5:9**

(mas) Sieg für den TTC Tuttlingen II im Spitzenspiel der Tischtennis-Landesliga: Beim Tabellenführer TSV Nusplingen kamen die Blau-Weißen zu einem 9:5-Erfolg. Zwei Routiniere im Trikot der Blau-Weißen gaben schließlich den Ausschlag. Die Weichen für den überraschend klaren Sieg konnten die Gäste dabei ganz früh stellen.

Es waren gerade einmal 45 Minuten gespielt – und schon hatten sich der Tabellenzweite Tuttlingen den entscheidenden Vorteil verschafft: Alle drei Doppel gingen an Blau-Weißen. Vor allem der Sieg von Andreas Kohler und Timo Bausert gegen das Spitzendoppel der Gäste, Christoph Klaiber/Lars Schmieder kam dabei doch überraschend. Markus Schmitz/Markus Regele hielten die Gaa-Brüder Michael und Sascha sicher in Schach, Ralf Kohler/Jan Lindeman holten sich im Anschluss einen hauchdünnen Erfolg gegen Dominik Klaiber/Max Hausser.

Die Gastgeber kämpften sich in spitzenspielwürdiger Atmosphäre zurück – mit drei Einzelerfolgen in Serie. Das zwischenzeitlich recht still gewordene Nusplinger Publikum wachte wieder auf. Dominik Klaiber zeigte gegen Schmitz eine starke Leistung – vor allem in den Endphasen der Sätze (11:7, 12:10, 13:11). Äußerst spannend die Partie zwischen Christoph Klaiber und Andreas Kohler – ebenfalls mit dem besseren Ende für die Nusplinger (6:11, 11:3, 12:10, 8:11, 11:9). Sascha Gaa gelang mit einem Sieg über Ralf Kohler der Ausgleich, doch der TTC Tuttlingen als die letztlich erfahrenere Mannschaft ließ sich nicht beirren: Markus Regele holte gegen Sascha Gaa für seine Mannschaft nach starker Leistung das 4:3. Noch einmal kamen die Nusplinger zurück, als Timo Bausert gegen den starken Lars Schmieder mit 0:3 Sätzen unterlag. Doch fortan neigte sich das Pendel zu Gunsten der Gäste: Materialspieler Jan Lindeman gilt gegen die jungen Nusplinger als Punktgarant – und konnte diese Rolle am Samstagabend mit zwei Einzelerfolgen wieder einmal perfekt ausfüllen. Den Anfang machte er mit einem Fünfsatzerfolg über Max Hausser. Beim Zwischenstand von 5:4 ging es in den zweiten Durchgang. Hier gelangen Schmitz und Andreas Kohler nach ihren Auftaktniederlagen dieses Mal klare Erfolge über die Klaiber-Brüder. Schmitz hielt Christoph mit 11:4, 11:6 und 11:8 in Schach, Kohler setzte sich gegen Dominik nach klasse Leistung in vier Sätzen durch. Markus Regele mit seinem zweiten Einzelerfolg – dieses Mal gegen Michael Gaa – sorgte für die Vorentscheidung. Nach der Niederlage von Ralf Kohler war es dann Jan Lindeman, der Lars Schmieder in drei Sätzen den Zahn zog.

Mit dem Erfolg der Tuttlinger ist der Vorsprung der Nusplinger auf einen Punkt geschmolzen. Wollen die Tuttlinger noch Meister werden, müssen sie nun auf einen Ausrutscher der Heuberger hoffen.